

Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26 000	53 600	65 758	12 158 ✓	39 758	Zuweisungen vom Land für Schulsoz. arbeit HS Liebenau und GHS Landesbergen
öffentlich-rechtliche Entgelte	588	0	588	588 ✓	1	
privatrechtliche Entgelte	105	0	0	0 ✓	-105	
Kostenerstattungen und -umlagen	677	4.000	6 814	2 814 ✓	6 137	Erstattung Personalkosten für Ausgabekraft Mensa Steyerberg
sonstige ordentliche Erträge	53	1.000	1.491	491 ✓	1.437	
Summe Erträge im Budget	27.423	58.600	74.651	16.051 ✓	47.229	s. o.
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	6.698	34.700	12.574	-22.126 ✓	5.877	
Abschreibungen auf Forderungen	0	0	5	5 ✓	5	
Transferaufwendungen	0	222.500	222.382	-118 ✓	222.382	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	151.323	410.500	337.564	-72.936 ✓	186.241	Planansatz bei Schulverwaltungskosten bei GHS Landesbergen und Steyerberg höher angesetzt als Ist-Werte. GHS Steyerberg zum 31.07.2016 aufgelöst.
Summe Aufwendungen im Budget	158.021	667.700	572.525	-95.175 ✓	414.505	
Ergebnis im Budget	-130.598	-609.100	-497.874	111.226 ✓	-367.276	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	27.423	58.600	74.651	16.051 ✓	47.229	
Auflösungserträge aus Sonderposten	270	3.000	2.887	-113 ✓	2.618	
Summe ordentliche Erträge	27.692	61.600	77.538	15.938 ✓	49.846	
Aufwendungen im Budget	158.021	667.700	572.525	-95.175 ✓	414.505	
Aufwendungen für aktives Personal	0	32.900	33.629	729 ✓	33.629	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0	
Abschreibungen	9.600	34.100	34.251	151 ✓	24.650	
Summe ordentliche Aufwendungen	167.621	734.700	640.405	-94.295 ✓	472.784	
Ordentliches Ergebnis	-139.929	-673.100	-562.867	110.233 ✓	-422.938	
außerordentliches Ergebnis	0	-35.900	-62.125	-26.225 ✓	-62.125	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-113.536	-482.600	-232.119	250.481 ✓	-118.583	
Gesamtjahresergebnis	-253.465	-1.191.600	-857.110	334.490 ✓	-603.645	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Sachgerechte Ausstattung der Schule im Rahmen der Budgetierung.

Ziele für das Jahr 2016

- Das Kostenbewusstsein an den Schulen wird verbessert. Die Schule wird beraten und bei der Planung unterstützt
- Umsetzung der Aufhebung der Hauptschule Steyerberg zum 01.08.2016.
- Erarbeitung eines gemeinsamen Hauptschulkonzeptes für die Hauptschulen Landesbergen und Liebenau.

Zielkennzahlen	Ergebnis 2015	Planwert 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
HS Steyerberg: Schüler/innen	44	44	0	-44	-44	Schule wurde zum 31.07.2016 aufgelöst.
HS Steyerberg: Zuschuss pro Schüler in €	4.416	7.861	0	-7.861	-4.416	s. o.
HS Steyerberg: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	66,37	95,00	0,00	-95,00	-66,37	s. o.
HS Liebenau: Schüler/innen	138	138	132	-6	-6	Basis Planwert 09/2015 Basis Ergebnis 09/2016
HS Liebenau: Zuschuss pro Schüler in €	1.837	2.132	1.271	-861	-566	
HS Liebenau: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	110,27	95,00	90,20	-4,80	-20,07	
GHS Landesbergen: Schüler/innen	59	59	61	2	2	
GHS Landesbergen: Zuschuss pro Schüler in €	2.877	4.361	1.777	-2.584	-1.100	
GHS Landesbergen: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	96,64	95,00	65,73	-29,27	-30,91	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



Mehrerträge zum Vorjahr
Mindererträge zum Vorjahr
Minderaufwendungen zum Vorjahr
Mehraufwendungen zum Vorjahr

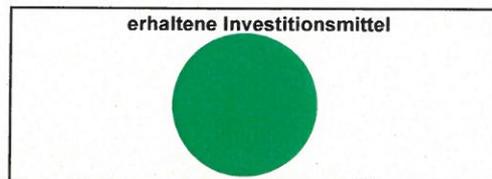
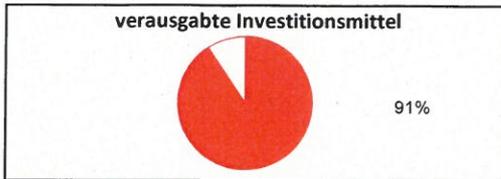
211 Produktgruppe Bildung

Verantwortlich: Frau Immel

Investitionsübersicht

Abschlussbericht 2016

27.03.2017



Investitionsbezeichnung - Einzahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
Summe						

Investitionsbezeichnung - Auszahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
2111011100 GHS Landesbergen	0	7.800	7.800	0	-7.800	Teil der geplanten Investitionen aus dem Bestand einer anderen Schule gelöst. Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung von IT-Komponenten.
2111011200 GHS Steyerberg	2.900	2.300	5.200	0	-5.200	Schule wurde zum 31.07.2016 aufgelöst. Die Anschaffung von IT-Komponenten siehe unter 2111015001.
2111011300 HS Liebenau	2.400	8.000	10.400	6.254	-4.146	
2111015001 GHS Steyerberg	0	0	0	3.440	3.440	Begründung s. o.
2111015100 Leintorschule Nienburg	0	117.300	117.300	117.300	0	
2111015200 Nordertorschule Nienburg	0	6.800	6.800	6.800	0	
Summe	5.300	142.200	147.500	133.794	-13.706	

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2016 wurden wie folgt erreicht:

Das Ziel, am Jahresende im jeweiligen Schulbudget 5 % unterhalb der Haushaltsansätze zu liegen, wurde erreicht. Umgesetzt wurde dieses Ziel, indem den Schulen jeweils nur 90 % der von ihnen verwalteten Ansätze zugewiesen wurden. 10 % wurden als Reserve einbehalten. Diese Reserve wurde an einzelnen Schulen genutzt, um außerplanmäßige Aufwendungen zu bestreiten, ohne nachträglich zusätzlich Haushaltsmittel beantragen zu müssen. Des Weiteren wurden die Schulen durch den Fachbereich Bildung (FB 21) bei Beschaffungen unterstützt und beraten, um ein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen. Außerdem wurden Beschaffungen einzelner Schulen mit der gleichen Zielsetzung gebündelt und durch den FB 21 zentral umgesetzt.

- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

- siehe e).

- c) Die Kennzahlen entwickelten sich wie folgt:
(u. a. Abweichung zum Vorjahr bzw. Planung, Ursachen)

Die Entwicklung der Fallzahlen (Ergebnis: 193 Schüler/innen) fällt gegenüber der Planung um 48 Schüler/innen geringer aus (Plan: 241 Schüler/innen).
An der GHS Landesbergen werden keine neuen Schüler mehr eingeschult. Die GHS Steyerberg ist zum 31.07.2016 aufgelöst.

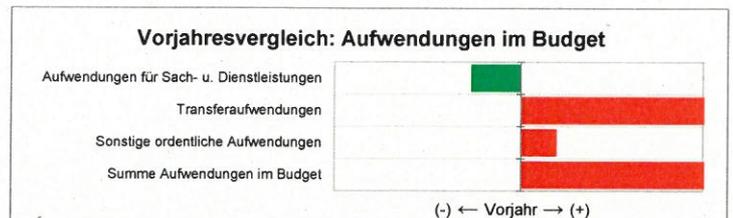
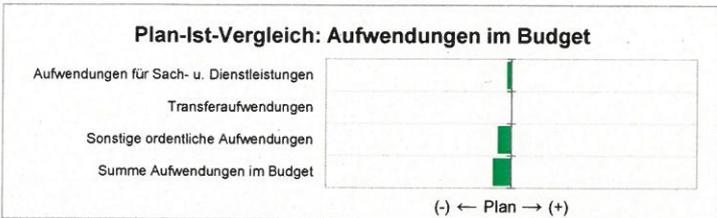
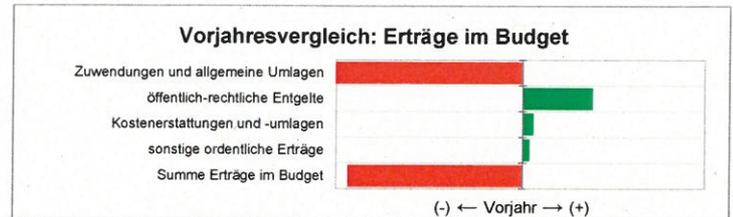
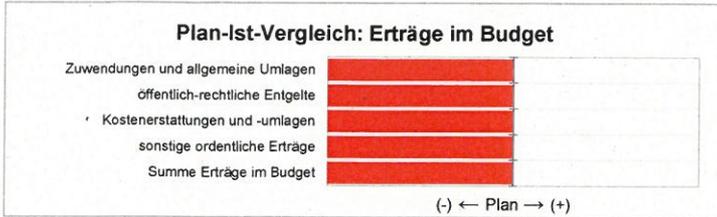
- d) Das Budget wurde eingehalten.

- e) Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr:

- GHS Steyerberg: ein interaktives Board als Ersatz für ein defektes Board

- HS Liebenau: Austausch neuer Arbeitsplatten FÜR Physik

- Kreisanteil für Investitionen: Investitionszuschüsse an die Stadt Nienburg für Investitionen nach § 118 NSchG an Sekundarschulen, die in deren Trägerschaft liegen



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000	0	1.601	1.601 ✓	-6.400 ↘	
öffentlich-rechtliche Entgelte	968	0	2.680	2.680 ✓	1.712 ↗	
Kostenerstattungen und -umlagen	0	0	268	268 ✓	268 ↗	
sonstige ordentliche Erträge	63	0	242	242 ✓	180 ↗	
Summe Erträge im Budget	9.031	0	4.791	4.791 ✓	-4.240 ↘	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	24.786	20.600	13.663	-6.937 ✓	-11.123 ↘	
Transferaufwendungen	0	425.400	425.270	-130 ✓	425.270 ↘	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.948	86.800	67.120	-19.680 ✓	8.173 ↗	
Summe Aufwendungen im Budget	83.734	532.800	506.053	-26.747 ✓	422.320 ↘	
Ergebnis im Budget	-74.703	-532.800	-501.263	31.537 ✓	-426.560 ↘	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	9.031	0	4.791	4.791 ✓	-4.240 ↘	1) Zuweisung vom Land für Systembetreuung ursprünglich bei 21181.314100 geplant. 2) Kopiergelder
Auflösungserträge aus Sonderposten	644	1.100	1.022	-78 ✗	378 ↗	
Summe ordentliche Erträge	9.675	1.100	5.813	4.713 ✓	-3.862 ↘	
Aufwendungen im Budget	83.734	532.800	506.053	-26.747 ✓	422.320 ↘	
Aufwendungen für aktives Personal	96.919	83.100	84.157	1.057 ✗	-12.762 ↘	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Abschreibungen	40.974	52.700	24.787	-27.913 ✓	-16.187 ↘	
Summe ordentliche Aufwendungen	221.627	668.600	614.998	-53.602 ✓	393.371 ↘	
Ordentliches Ergebnis	-211.952	-667.500	-609.185	58.315 ✓	-397.233 ↘	
außerordentliches Ergebnis	0	-40.000	-39.941	59 ✓	-39.941 ↘	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-265.860	-273.000	-87.782	185.218 ✓	178.078 ↗	
Gesamtjahresergebnis	-477.812	-980.500	-736.908	243.592 ✓	-259.095 ↘	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Sachgerechte Ausstattung der Schule im Rahmen der Budgetierung.

Ziele für das Jahr 2016

- Das Kostenbewusstsein an den Schulen wird verbessert. Die Schule wird beraten und bei der Planung unterstützt.
- Umsetzung der auslaufenden Abwicklung der Realschule Stolzenau bis spätestens 31.07.2020.

Zielkennzahlen	Ergebnis 2015	Planwert 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
RS Stolzenau: Schüler/innen	333	333	272	-61 ↘	-61 ↘	Auslaufende Schule. Schülerzahl reduziert sich um den 10. Jahrgang.
RS Stolzenau: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	94,53	95,00	69,69	-25,31 ↘	-24,84 ↘	
RS Stolzenau: Zuschuss pro Schüler in €	1.389	1.269	679	-590 ↘	-710 ↘	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



↗ Mehrerträge zum Vorjahr
↘ Mindererträge zum Vorjahr
↗ Minderaufwendungen zum Vorjahr
↘ Mehraufwendungen zum Vorjahr

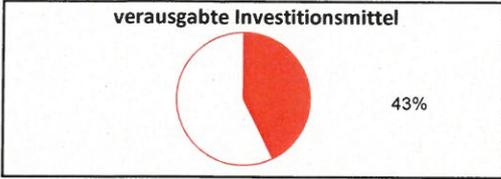
211 Produktgruppe Bildung

Verantwortlich: Frau Immel

Investitionsübersicht

Abschlussbericht 2016

24.03.2017



Investitionsbezeichnung - Einzahlungen -		Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich		Kommentar
Summe								

Investitionsbezeichnung - Auszahlungen -		Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich		Kommentar
211301100	RS Stolzenau	3.900	29.700	33.600	9.741	-23.859	☐	1) Haushaltsreste für Mobiliar gebildet. 2) Erneuerung Mensa-Mobiliar hat der Förderverein übernommen. 3) Eingeplante Ausstattung in FUR Chemie konnte im Bestand gelöst werden.
2113015100	RS Nienburg	0	5.000	5.000	5.000	0	●	
2113015200	RS Langendamm	0	3.000	3.000	3.000	0	●	
Summe		3.900	37.700	41.600	17.741	-23.859	☐	

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2016 wurden wie folgt erreicht:

Das Ziel, am Jahresende im jeweiligen Schulbudget 5 % unterhalb der Haushaltsansätze zu liegen, wurde erreicht. Umgesetzt wurde dieses Ziel, indem den Schulen jeweils nur 90 % der von ihnen verwalteten Ansätze zugewiesen wurden. 10 % wurden als Reserve einbehalten. Diese Reserve wurde an einzelnen Schulen genutzt, um außerplanmäßige Aufwendungen zu bestreiten, ohne nachträglich zusätzlich Haushaltsmittel beantragen zu müssen. Bei Beschaffungen einzelner Schulen mit der gleichen Zielsetzung wurden Maßnahmen gebündelt und durch den FB 21 zentral umgesetzt.

- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

- siehe e).

- c) Die Kennzahlen entwickelten sich wie folgt:
(u. a. Abweichung zum Vorjahr bzw. Planung, Ursachen)

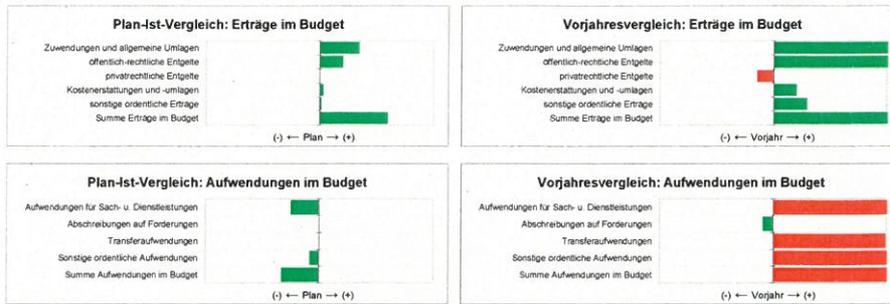
Die Entwicklung der Fallzahlen (Ergebnis: 272 Schüler/innen) fällt gegenüber der Planung um 61 Schüler/innen geringer aus (Plan: 333 Schüler/innen).
Seit dem 01.08.2015 läuft die Realschule Stolzenau aufsteigend aus.

- d) Das Budget wurde eingehalten.

- e) Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr:

- RS Stolzenau: drei Dokumentenkameras sowie Ausstattung von zwei AUR

- Kreisanteil für Investitionen: Investitionszuschüsse an die Stadt Nienburg für Investitionen nach § 118 NSchG an Sekundarschulen, die in deren Trägerschaft liegen



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.500	120.000	141.878	21.878	124.378	1) Zuweisung vom Land für Systembetreuung ursprünglich bei Produkt 21181.314100 geplant (rd. 11 TE) 2) Abrechnung für Schulsozialarbeit höher ausgefallen als geplant (rd. 11 TE).
öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	12.777	12.777	12.777	Kopier- und Kochgelder der Oberschulen sowie Erstattungen für Mensa- oder Aulanutzungen an den Oberschulen Marklohe und Hoya.
privatrechtliche Entgelte	1.651	0	94	94	-1.558	
Kostenerstattungen und -umlagen	0	0	2.170	2.170	2.170	
sonstige ordentliche Erträge	2.391	4.700	5.547	847	3.156	
Summe Erträge im Budget	21.542	124.700	162.466	37.766	140.923	s. o.
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	18.708	266.700	131.240	-135.460	112.532	1) Im Nachhinein nicht beanspruchte aber vorsorglich eingeplante Haushaltsmittel im Zuge einer zu dem Zeitpunkt ungewissen Umstellung des Haushaltes bei geringwertigen Vermögensgegenständen bis 1.000 € bei allen Oberschulen (rd. 78 TE). 2) Durch sparsame Haushaltsbewirtschaftung konnten die Oberschulen Minderaufwendungen erzielen (rd. 45 TE).
Abschreibungen auf Forderungen	5.165	0	0	0	-5.165	
Transferaufwendungen	29.360	84.000	84.000	0	54.640	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.432	726.200	681.008	-45.192	624.575	
Summe Aufwendungen im Budget	109.665	1.076.900	896.248	-180.652	786.583	
Ergebnis im Budget	-88.122	-852.200	-733.782	216.418	-645.660	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	21.542	124.700	162.466	37.766	140.923	s. o.
Auflösungserträge aus Sonderposten	746	3.000	3.398	398	2.653	
Summe ordentliche Erträge	22.288	127.700	165.864	38.164	143.576	s. o.
Aufwendungen im Budget	109.665	1.076.900	896.248	-180.652	786.583	
Aufwendungen für aktives Personal	209.677	786.800	821.469	34.669	611.791	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0	0	
Abschreibungen	25.749	219.200	265.242	46.042	239.493	
Summe ordentliche Aufwendungen	345.091	2.082.900	1.982.958	-99.942	1.637.867	
Ordentliches Ergebnis	-322.803	-1.955.200	-1.817.094	138.106	-1.494.291	
außerordentliches Ergebnis	140	11.800	9.142	-2.658	9.001	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-125.472	-2.183.700	-1.888.756	294.944	-1.763.285	
Gesamtjahresergebnis	-448.134	-4.127.100	-3.696.709	430.391	-3.248.575	

Zielkennzahlen	Ergebnis 2015	Planwert 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
OBS Loccum: Schüler/innen	306	306	334	28	28	
OBS Loccum: Zuschuss pro Schüler in €	1.592	1.856	821	-1.035	-771	
OBS Loccum: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	99,41	95,00	74,48	-20,52	-24,93	
OBS Steimbke: Schüler/innen	298	298	334	36	36	
OBS Steimbke: Zuschuss pro Schüler in €	1.406	1.741	829	-912	-577	
OBS Steimbke: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	100,84	95,00	78,89	-16,11	-21,95	
GOBS Heemsen: Schüler/innen	274	274	187	-87	-87	
GOBS Heemsen: Zuschuss pro Schüler in €	1.364	1.780	1.278	-502	-86	
GOBS Heemsen: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	130,12	95,00	91,44	-3,56	-38,68	
OBS Uchte: Schüler/innen	439	439	476	37	37	
OBS Uchte: Zuschuss pro Schüler in €	1.749	1.889	796	-1.093	-953	
OBS Uchte: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	102,12	95,00	82,39	-12,61	-19,73	
OBS Hoya: Schüler/innen	548	548	557	9	9	
OBS Hoya: Zuschuss pro Schüler in €	1.443	1.423	636	-787	-807	
OBS Hoya: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	102,48	95,00	56,03	-38,97	-46,45	
OBS Marklohe: Schüler/innen	361	361	351	-10	-10	
OBS Marklohe: Zuschuss pro Schüler in €	0	1.452	638	-814	638	
OBS Marklohe: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	114,94	95,00	53,40	-41,60	-61,54	

LEGENDE						
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	🟢	🟡	🔴	🟢	🟡	🔴
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	🟡	🔴	🟢	🟡	🔴	🟢
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	🔴	🟢	🔴	🟢	🔴	🟢
	🟢	🟡	🔴	🟢	🟡	🔴

🟢	Mehrerträge zum Vorjahr
🟡	Mindererträge zum Vorjahr
🔴	Minderaufwendungen zum Vorjahr
🟢	Mehraufwendungen zum Vorjahr

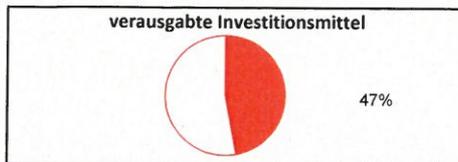
211 Produktgruppe Bildung

Verantwortlich: Frau Immel

Investitionsübersicht

Abschlussbericht 2016

24.03.2017



Investitionsbezeichnung - Einzahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
Summe						

Investitionsbezeichnung - Auszahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
2114011100 OBS Loccum	35.000	100.400	135.400	74.261	-61.139	1) Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung von IT-Komponenten an der Schule (rd. 30 T€). 2) Haushaltsreste aus 2015 konnten im Haushaltsjahr 2016 aus dem Bestand gelöst werden (35 T€).
2114011200 OBS Steimbke	21.800	92.400	114.200	46.818	-67.382	1) Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung von IT-Komponenten (40 T€). 2) Haushaltsreste aus 2015 konnten im Haushaltsjahr 2016 aus dem Bestand gelöst werden (rd. 22 T€).
2114011300 OBS Uchte	39.100	117.500	156.600	57.283	-99.317	1) Bildung von Haushaltsresten für Ausstattung der Schulhöfe, Austausch von Giftschränken FUR Chemie sowie Beschaffung von IT-Komponenten (ges. rd. 78 T€). 2) Ein Teil der Haushaltsreste aus 2015 konnte im Haushaltsjahr 2016 aus dem Bestand gelöst werden.
2114011400 OBS Hoya	20.000	107.700	127.700	66.194	-61.506	1) Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung von IT-Komponenten (24 T€). 2) Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung von Mobiliar Mensa und FUR Musik (9 T€). 3) Eingeplante Pauschale für möglichen Serverausfall nicht benötigt (8 T€). 4) Ein Teil der Haushaltsreste aus 2015 konnte im Haushaltsjahr 2016 aus dem Bestand gelöst werden.
2114011500 OBS Heemsen	28.000	21.100	49.100	19.421	-29.679	1) Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung von IT-Komponenten (15 T€). 2) Ein Teil der Haushaltsreste aus 2015 konnte im Haushaltsjahr 2016 aus dem Bestand gelöst werden.
2114011600 OBS Marklohe	26.700	165.400	192.100	84.743	-107.357	1) Ursprüngliche Haushaltsmittel für die Einrichtung der neuen Mensa (80 T€) wurden für 2017 mit einem höheren Betrag neu veranschlagt. 2) Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung von IT-Komponenten, Ausstattung Aula-Kiosk sowie Beschaffung Instrumente FUR Musik (ges. rd. 27 T€).
2114015100 OBS Mittelweser	0	30.000	30.000	30.000	0	Betrag wurde von der SG noch nicht abgerufen.
Summe	170.600	634.500	805.100	378.719	-426.381	

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2016 wurden wie folgt erreicht:

Das Ziel, am Jahresende im jeweiligen Schulbudget 5 % unterhalb der Haushaltsansätze zu liegen, wurde erreicht. Umgesetzt wurde dieses Ziel, indem den Schulen jeweils nur 90 % der von ihnen verwalteten Ansätze zugewiesen wurden. 10 % wurden als Reserve einbehalten. Diese Reserve wurde an einzelnen Schulen genutzt, um außerplanmäßige Aufwendungen zu bestreiten, ohne nachträglich zusätzlich Haushaltsmittel beantragen zu müssen. Des Weiteren wurden die Schulen durch den Fachbereich Bildung (FB 21) bei Beschaffungen unterstützt und beraten, um ein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen. Außerdem wurden Beschaffungen einzelner Schulen mit der gleichen Zielsetzung gebündelt und durch den FB 21 zentral umgesetzt.

- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

- siehe e).

- c) Die Kennzahlen entwickelten sich wie folgt:
(u. a. Abweichung zum Vorjahr bzw. Planung, Ursachen)

Die Entwicklung der Fallzahlen (Ergebnis: 2.239 Schüler/innen) entsprach weitestgehend der Planung (Plan: 2.226 Schüler/innen).

- d) Das Budget wurde eingehalten.

- e) Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr:

- OBS Loccum: drei Klassensätze Schränke/Regale/Tische/Stühle für AUR, drei interaktive Boards sowie ein Klassensatz Tablets inkl. Zubehör

- OBS Steimbke: drei Klassensätze Stühle/Tische/Schienensysteme für AUR sowie drei interaktive Boards

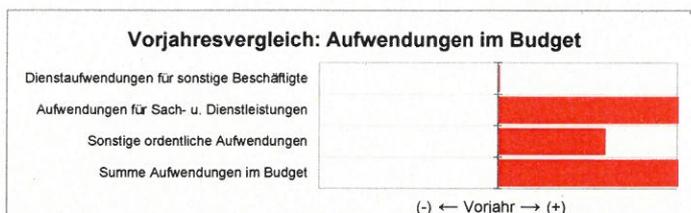
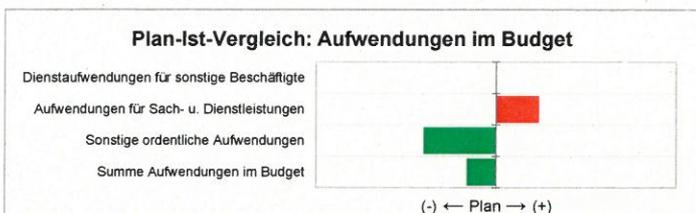
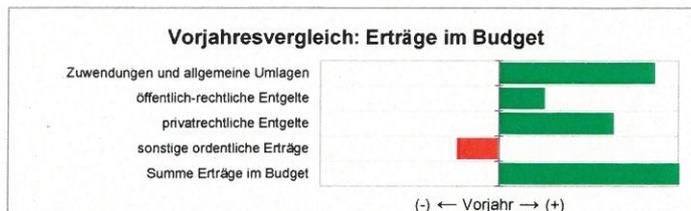
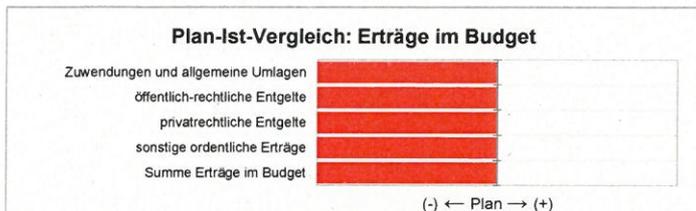
- OBS Uchte: drei Klassensätze Stühle/Tische/Schienensysteme für AUR sowie drei interaktive Boards

- OBS Hoya: drei Klassensätze Stühle/Tische/Schienensysteme für AUR, drei interaktive Boards sowie Trinkwasseranlage für die Mensa

- GOBS Heemsen: Beamer für FUR EDV

- OBS Marklohe: drei Klassensätze Stühle/Tische/Schienensysteme für AUR, drei interaktive Boards sowie ein „Digitales Schwarzes Brett“ für die Verwaltung

- Kreisanteil für Investitionen: Investitionszuschüsse an die Stadt Nienburg und Samtgemeinde Mittelweser für Investitionen nach § 118 NSchG an Sekundarschulen, die in deren Trägerschaft liegen



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	1.908	1.908 ✓	1.908 ↗	
öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	548	548 ✓	548 ↗	
privatrechtliche Entgelte	3.880	0	5.270	5.270 ✓	1.390 ↗	
sonstige ordentliche Erträge	520	0	0	0 ✓	-520 ↘	
Summe Erträge im Budget	4.400	0	7.726	7.726 ✓	3.326 ↗	
Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	0	0	521	521 ✗	521 ↗	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	38.247	167.400	208.859	41.459 ✗	170.612 ↗	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.385	182.100	111.788	-70.312 ✓	34.403 ↗	Vorsorgliche Haushaltsplanung aufgrund einer zu dem Zeitpunkt ungewissen Situation der Hallenbelegungsmöglichkeiten im Stadtgebiet.
Summe Aufwendungen im Budget	115.632	349.500	321.168	-28.332 ✓	205.536 ↗	
Ergebnis im Budget	-111.232	-349.500	-313.442	36.058 ✓	-202.210 ↗	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	4.400	0	7.726	7.726 ✓	3.326 ↗	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Erträge	4.400	0	7.726	7.726 ✓	3.326 ↗	
Aufwendungen im Budget	115.632	349.500	321.168	-28.332 ✓	205.536 ↗	
Aufwendungen für aktives Personal	93.906	167.900	184.941	17.041 ✗	91.035 ↗	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Abschreibungen	33.467	126.500	109.788	-16.712 ✓	76.321 ↗	
Summe ordentliche Aufwendungen	243.004	643.900	615.896	-28.004 ✓	372.892 ↗	
Ordentliches Ergebnis	-238.604	-643.900	-608.170	35.730 ✓	-369.566 ↗	
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-112.883	-558.600	-182.825	375.775 ✓	-69.943 ↗	Planung findet dezentral statt und wird nicht vom FB Bildung verwaltet.
Gesamtjahresergebnis	-351.486	-1.202.500	-790.995	411.505 ✓	-439.509 ↗	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Sachgerechte Ausstattung der Schule im Rahmen der Budgetierung.

Ziele für das Jahr 2016

1. Das Kostenbewusstsein an den Schulen wird verbessert. Die Schule wird beraten und bei der Planung unterstützt.
2. Unterstützung der IGS bei der Optimierung des regulären Schulbetriebs
3. Ausstattung des Neubaus sowie Unterstützung bei dem Um- und Einzug der Schule in das neue Schulgebäude.

Zielkennzahlen	Ergebnis 2015	Planwert 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
IGS Nienburg: Schüler/innen	397	397	548	151 ↗	151 ↗	Schule im Aufbau mit jährlich neuem Jahrgang.
IGS Nienburg: Zuschuss pro Schüler in €	885	2.510	1.106	-1.404 ↘	221 ↗	
IGS Nienburg: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	96,88	95,00	88,37	-6,63 ↘	-8,51 ↘	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
 geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
 erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



↗ Mehrerträge zum Vorjahr
 ↘ Mindererträge zum Vorjahr
 ↗ Minderaufwendungen zum Vorjahr
 ↘ Mehraufwendungen zum Vorjahr

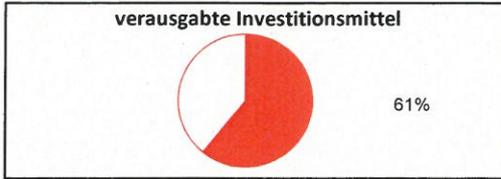
211 Produktgruppe Bildung

Verantwortlich: Frau Immel

Investitionsübersicht

Abschlussbericht 2016

27.03.2017



Investitionsbezeichnung - Einzahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
Summe						

Investitionsbezeichnung - Auszahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
2114411100 Pauschales Schulbudget	73.000	1.122.600	1.195.600	700.964	-494.636	1) Bildung von Haushaltsresten für Möbiliar/Ausstattung/Vitrinen für die Bühne/AUR/Flure/FUR Kunst/FUR Werken (rd. 120 T€). 2) Minderausgaben nach erfolgreicher Ausschreibung für den Neubau bezogen auf die Ausstattung der AUR, FUR und Sammlungen sowie Ausstattung mit IT-Komponenten (ges. rd. 340 T€).
2114414001 Ausstattung	0	0	0	13.412	13.412	Deckungsfähigkeit mit Kostenstelle 2114411100 (s. o.).
2114415001 Ausstattung	0	0	0	11.185	11.185	Deckungsfähigkeit mit Kostenstelle 2114411100 (s. o.).
2114413002 Zeugnisprogramm	0	0	0	1.544	1.544	Deckungsfähigkeit mit Kostenstelle 2114411100 (s. o.).
Summe	73.000	1.122.600	1.195.600	727.105	-468.495	

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2016 wurden wie folgt erreicht:

Das Ziel, am Jahresende im jeweiligen Schulbudget 5 % unterhalb der Haushaltsansätze zu liegen, wurde erreicht. Umgesetzt wurde dieses Ziel, indem der Schule jeweils nur 90 % der von ihr verwalteten Ansätze zugewiesen wurden. 10 % wurden als Reserve einbehalten. Diese Reserve wurde u. a. genutzt, um außerplanmäßige Aufwendungen zu bestreiten, ohne nachträglich zusätzlich Haushaltsmittel beantragen zu müssen. Des Weiteren wurde die Schule durch den Fachbereich Bildung (FB 21) bei Beschaffungen unterstützt und beraten, um ein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen. Außerdem wurden Beschaffungen einzelner Schulen mit der gleichen Zielsetzung gebündelt und durch den FB 21 zentral umgesetzt.

- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

- siehe e).

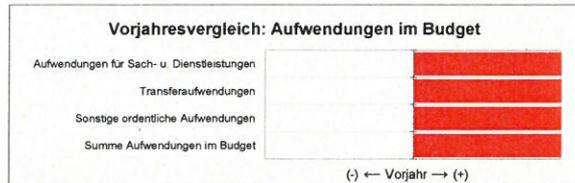
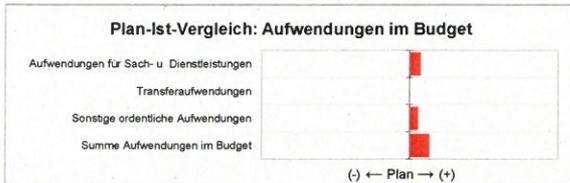
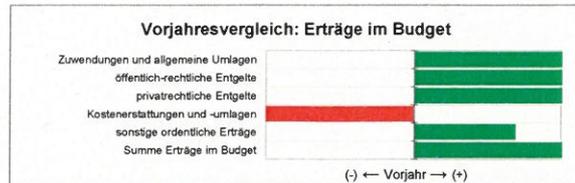
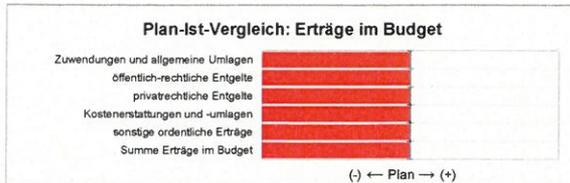
- c) Die Kennzahlen entwickelten sich wie folgt:
(u. a. Abweichung zum Vorjahr bzw. Planung, Ursachen)

Die Entwicklung der Fallzahlen (Ergebnis: 548 Schüler/innen) entsprach weitestgehend der Planung. Bei den Planzahlen wurde systembedingt der Vorjahreswert übernommen (Plan: 397 Schüler/innen). Da sich die IGS Nienburg noch im Aufbau befindet, steigen die Schülerzahlen jährlich um rd. 150 Schüler.

- d) Das Budget wurde eingehalten.

- e) Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr:

- IGS Nienburg: Ausstattung des Neubaus mit Mobiliar und aktiven IT-Komponenten sowie Ergänzungsausstattungen für FUR NTW/Werken/Bühne



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	8.700	8.700 ✓	8.700	Zuweisung vom Land für Systembetreuung für beide Gymnasien ursprünglich bei Produkt 21181.314100 geplant.
öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	100	100 ✓	100	
privatrechtliche Entgelte	0	0	780	780 ✓	780	
Kostenerstattungen und -umlagen	175	0	0	0 ✓	-175	
sonstige ordentliche Erträge	0	0	60	60 ✓	60	
Summe Erträge im Budget	175	0	9.640	9.640 ✓	9.465	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	30.637	116.900	166.167	49.267 ✗	135.530	1) Bildung einer Rückstellung für Ausgaben im Zusammenhang mit der Sanierungsmaßnahme am Gym. Stolzenau (rd. 46 T€). Die Mehrausgaben werden durch die Produktgruppe 21140 (OBS) gedeckt. 2) Ausgaben für Microsoft Rahmenvertrag für beide Gymnasien wurde bei 072000 geplant (5 T€).
Transferaufwendungen	0	881.800	881.761	-39 ✓	881.761	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.768	266.400	303.824	37.424 ✗	253.056	Haushaltsplanung basierend auf niedrigeren Vorjahreswerten.
Summe Aufwendungen im Budget	81.405	1.265.100	1.351.752	86.652 ✗	1.270.347	
Ergebnis im Budget	-81.230	-1.265.100	-1.342.112	-77.012 ✗	-1.260.882	Deckungsfähigkeit mit dem Produktbereich 21140 Oberschulen.

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	175	0	9.640	9.640 ✓	9.465	s. o.
Auflösungserträge aus Sonderposten	966	3.700	2.966	-734 ✗	2.001	
Summe ordentliche Erträge	1.141	3.700	12.606	8.906 ✓	11.466	s. o.
Aufwendungen im Budget	81.405	1.265.100	1.351.752	86.652 ✗	1.270.347	
Aufwendungen für aktives Personal	125.932	301.300	312.483	11.183 ✗	186.551	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0	
Abschreibungen	61.744	125.000	129.084	4.084 ✗	67.340	
Summe ordentliche Aufwendungen	269.081	1.691.400	1.793.319	101.919 ✗	1.524.238	
Ordentliches Ergebnis	-267.941	-1.687.700	-1.780.713	-93.013 ✗	-1.512.772	
außerordentliches Ergebnis	-4.289	-165.000	-165.881	-881 ✗	-161.592	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-463.829	-924.000	-889.053	34.947 ✓	-425.224	
Gesamtjahresergebnis	-736.059	-2.776.700	-2.835.647	-68.947 ✗	-2.099.588	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Sachgerechte Ausstattung der Schule im Rahmen der Budgetierung.

Ziele für das Jahr 2016

- Das Kostenbewusstsein an den Schulen wird verbessert. Die Schule wird beraten und bei der Planung unterstützt.
- Optimierung und Ausstattung der Naturwissenschaftlichen Räume am Gymnasium Stolzenau mit dem Fachdienst 115.
- Weiterentwicklung des Schulzentrums im Rahmen der Schulentwicklungsplanung am Standort Hoya.

Zielkennzahlen	Ergebnis 2015	Planwert 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
Gym. Stolzenau: Schüler/innen	900	900	892	-8	-8	
Gym. Stolzenau: Zuschuss pro Schüler in €	1.050	1.046	597	-449	-453	
Gym. Stolzenau: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	99,87	95,00	119,32	24,32	19,45	
Gym. Hoya: Schüler/innen	806	806	861	55	55	
Gym. Hoya: Zuschuss pro Schüler in €	908	796	420	-376	-488	
Gym. Hoya: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	95,73	95,00	113,66	18,66	17,93	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



Mehrerträge zum Vorjahr
Mindererträge zum Vorjahr
Minderaufwendungen zum Vorjahr
Mehraufwendungen zum Vorjahr



Investitionsbezeichnung - Einzahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
Summe						

Investitionsbezeichnung - Auszahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
2115011003 Gym. Stolzenau (Lehr- und Lernmittel)	0	0	0	1.407	1.407	Deckungsfähigkeit mit Produkt 2114411100.
2115011100 Gymnasium Stolzenau	38.900	259.800	298.700	47.249	-251.451	Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung aktiver IT-Komponenten, Mobiliar/Ausstattung für FUR NTW sowie EDV (ges. rd. 229 T€).
2115011200 Gymnasium Hoya	38.600	117.600	156.200	55.317	-100.883	1) Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung aktiver IT-Komponenten sowie Mobiliar/Ausstattung der Zentralbücherei (ges. rd. 39 T€). 2) Haushaltsreste aus 2014 für die Ausstattung der gemeinsam genutzten Aula an der OBS Hoya kam ohne Vorlage eines Nutzungskonzeptes noch nicht zum Tragen und darf kein weiteres Mal übertragen werden (rd. 40 T€).
2115015100 Albert-Schweitzer-Schule Nienburg	0	194.400	194.400	194.400	0	
2115015200 Marion-Dönhoff-Gymnasium Nienburg	0	184.700	184.700	184.700	0	
Summe	77.500	756.500	834.000	483.073	-350.927	

Zusammenfassende Stellungnahme

a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2016 wurden wie folgt erreicht:

Das Ziel, am Jahresende im jeweiligen Schulbudget 5 % unterhalb der Haushaltsansätze zu liegen, wurde nicht erreicht. Den Schulen wurden jeweils nur 90 % der von ihnen verwalteten Ansätze zugewiesen. 10 % wurden als Reserve einbehalten. Diese Reserve wurde an beiden Gymnasien komplett ausgereizt, um nicht kalkulierte Aufwendungen sowie Mindereinnahmen zu bestreiten, ohne nachträglich zusätzlich Haushaltsmittel beantragen zu müssen. Die ausgeschöpften Haushaltsansätze von rd. 119 % (Gym. Stolzenau) und 113 % (Gym. Hoya) konnten durch Minderausgaben beim Produktbereich Oberschulen ausgeglichen werden. Des Weiteren wurden die Schulen durch den Fachbereich Bildung (FB 21) bei Beschaffungen unterstützt und beraten, um ein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen. Außerdem wurden Beschaffungen einzelner Schulen mit der gleichen Zielsetzung gebündelt und durch den FB 21 zentral umgesetzt.

b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

- siehe e).

c) Die Kennzahlen entwickelten sich wie folgt:
(u. a. Abweichung zum Vorjahr bzw. Planung, Ursachen)

Die Entwicklung der Fallzahlen (Ergebnis: 1.753 Schüler/innen) entsprach weitestgehend der Planung (Plan: 1.706 Schüler/innen).

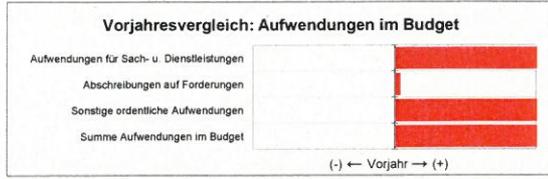
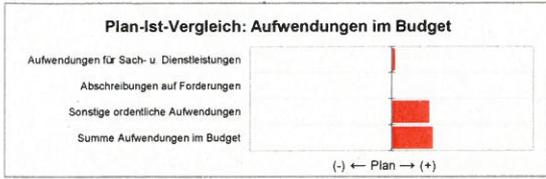
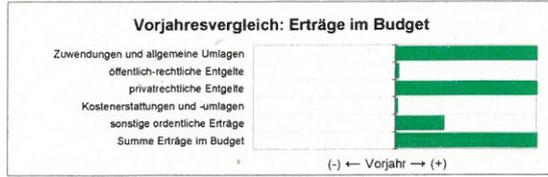
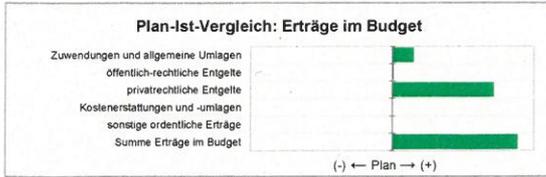
d) Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten, weil die Sanierungsmaßnahmen am Gym. Stolzenau zu unvorhergesehenen höheren Aufwendungen geführt hat. Da die Maßnahme nicht mehr in 2016 abgeschlossen werden konnte, mussten Rückstellungen von rd. 46 T€ gebildet werden. Daneben wurden die Planansätze für die Schulsportkosten für die beiden Gymnasien auf Basis der Vorjahreswerte um rd. 31 T€ zu niedrig eingeplant.

e) Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr:

- Gym. Stolzenau: Neuausstattung der NTW-Räume inkl. Sammlungsraum nach erfolgter Brandschutzsanierung

- Gym. Hoya: Schienensysteme für 2 Jahrgänge, drei interaktive Boards, Access-Points sowie Ergänzungsausstattung FÜR Musik/Sammlung

- Kreisanteil für Investitionen: Investitionszuschüsse an die Stadt Nienburg für Investitionen nach § 118 NSchG an Sekundarschulen, die in deren Trägerschaft liegen



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.143	20.000	23.394	3.394	12.251	
öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	167	167	167	
privatrechtliche Entgelte	0	22.000	37.918	15.918	37.918	1) Nutzung Therapiebad Heien-Keller-Schule (6 T€). 2) Höhere Verkaufserlöse an der Astrid-Lindgren-Schule und der Heien-Keller-Schule als geplant (rd. 10 T€).
Kostenerstattungen und -umlagen	0	0	115	115	115	
sonstige ordentliche Erträge	237	2.200	2.231	31	1.993	
Summe Erträge im Budget	11.380	44.200	63.824	19.624	52.443	s. o.
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	9.307	99.400	105.425	6.025	96.119	
Abschreibungen auf Forderungen	0	0	347	347	347	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.053	393.400	458.394	64.994	450.341	Unvorhersehbare Mehrkosten für die Fremdbeschulung von Schülern aus dem Landkreis Nienburg an Schulen außerhalb des Landkreises.
Summe Aufwendungen im Budget	17.360	492.800	564.166	71.366	546.807	
Ergebnis im Budget	-5.979	-448.600	-500.343	-51.743	-494.363	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	11.380	44.200	63.824	19.624	52.443	
Auflösungserträge aus Sonderposten	230	2.500	1.794	-706	1.564	
Summe ordentliche Erträge	11.610	46.700	65.617	18.917	54.007	
Aufwendungen im Budget	17.360	492.800	564.166	71.366	546.807	
Aufwendungen für aktives Personal	84.233	267.400	277.158	9.758	192.925	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0	0	
Abschreibungen	10.216	64.700	71.650	6.950	61.433	
Summe ordentliche Aufwendungen	111.809	824.900	912.975	88.075	801.165	
Ordentliches Ergebnis	-100.199	-778.200	-847.357	-69.157	-747.158	
außerordentliches Ergebnis	0	-1.600	-1.365	235	-1.365	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-211.198	-752.900	-994.016	-241.116	-782.818	
Gesamtjahresergebnis	-311.397	-1.532.700	-1.842.738	-310.038	-1.531.341	

Zielkennzahlen	Ergebnis 2015	Planwert 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Ziele und Kennzahlen						
Produktziel						
Sachgerechte Ausstattung der Schule im Rahmen der Budgetierung.						
Ziele für das Jahr 2016						
1. Das Kostenbewusstsein an den Schulen wird verbessert. Die Schulen werden beraten und bei der Planung unterstützt.						
2. Unterstützung der auslaufenden Schulen zum 31.07.2018. Umsetzung der Inklusion.						
3. Optimierung des Schulbetriebes der FFS und der ALS nach Auszug der IGS zum 31.07.2016.						
weitere Kennzahlen						
GBS Hoya: Schüler/innen	52	52	58	6	6	
GBS Hoya: Zuschuss pro Schüler in €	4.108	4.775	1.769	-3.006	-2.339	
GBS Hoya: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	93,04	95,00	88,57	-6,43	-4,47	
FFS Nienburg: Schüler/innen	49	49	51	2	2	
FFS Nienburg: Zuschuss pro Schüler in €	6.355	6.569	1.607	-4.962	-4.748	
FFS Nienburg: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	95,25	95,00	98,04	3,04	2,79	
WBS Rehburg: Schüler/innen	43	43	37	-6	-6	
WBS Rehburg: Zuschuss pro Schüler in €	4.772	5.430	3.203	-2.227	-1.569	
WBS Rehburg: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	92,42	95,00	77,34	-17,66	-15,08	
ALS Nienburg: Schüler/innen	69	69	76	7	7	
ALS Nienburg: Zuschuss pro Schüler in €	2.898	3.407	1.268	-2.139	-1.630	
ALS Nienburg: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	98,56	95,00	96,50	1,50	-2,06	
HKS Stolzenau: Schüler/innen	77	77	80	3	3	
HKS Stolzenau: Zuschuss pro Schüler in €	8.906	2.310	1.223	-1.087	-7.683	
HKS Stolzenau: Ausgeschöpfter Haushaltsansatz in %	97,80	95,00	78,96	-16,04	-18,84	

LEGENDE	
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	🟢
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	🔴
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	🟡
Mehrerträge zum Vorjahr	🟢
Mindererträge zum Vorjahr	🔴
Minderaufwendungen zum Vorjahr	🟢
Mehraufwendungen zum Vorjahr	🔴

211 Produktgruppe Bildung

Verantwortlich: Frau Immel

Investitionsübersicht

Abschlussbericht 2016

27.03.2017



Investitionsbezeichnung - Einzahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
Summe						

Investitionsbezeichnung - Auszahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
2116011100 FS Gutenbergschule Hoya	3.500	11.200	14.700	865	-13.835	<input type="radio"/> Zwei Maßnahmen im Bereich IT-Ausstattung wurden bereits in 2015 erledigt (insges. rd. 10 T€).
2116011200 FS Friedrich-Fröbel-Schule	0	22.400	22.400	3.225	-19.175	<input type="radio"/> 1) Ersatzbeschaffung von IT-Komponenten konnte aus dem Bestand gelöst werden (rd. 14,5 T€). 2) Beschaffung von Diagnostikmaterial wurde im Aufwand gebucht (rd. 4 T€).
2116011300 FS Wilhelm-Busch-Schule Rehburg	8.200	3.300	11.500	6.475	-5.025	<input type="radio"/> Bildung von Haushaltsresten für Beschaffung von Diagnostik-Sets (rd. 3 T€).
2116011400 FS Astrid-Lindgren-Schule Nienburg	0	4.900	4.900	1.073	-3.827	<input type="radio"/> Bildung von Haushaltsresten u. a. für Beschaffung von Ausstattung FUR Werken sowie fünf AUR (rd. 3,2 T€).
2116011500 FS Helen-Keller-Schule Stolzenau	9.100	19.800	28.900	17.257	-11.643	<input type="radio"/> Ein Großteil der Haushaltsreste aus 2015 konnte im Haushaltsjahr 2016 aus dem Bestand gelöst werden.
Summe	20.800	61.600	82.400	28.895	-53.505	<input type="radio"/>

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2016 wurden wie folgt erreicht:

Das Ziel, am Jahresende im jeweiligen Schulbudget 5 % unterhalb der Haushaltsansätze zu liegen, wurde erreicht. Umgesetzt wurde dieses Ziel, indem den Schulen jeweils nur 90 % der von ihnen verwalteten Ansätze zugewiesen wurden. 10 % wurden als Reserve einbehalten. Diese Reserve wurde an einzelnen Schulen genutzt, um außerplanmäßige Aufwendungen zu bestreiten, ohne nachträglich zusätzlich Haushaltsmittel beantragen zu müssen. Des Weiteren wurden die Schulen durch den Fachbereich Bildung (FB 21) bei Beschaffungen unterstützt und beraten, um ein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen. Außerdem wurden Beschaffungen einzelner Schulen mit der gleichen Zielsetzung gebündelt und durch den FB 21 zentral umgesetzt.

- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

- siehe e).

- c) Die Kennzahlen entwickelten sich wie folgt:
(u. a. Abweichung zum Vorjahr bzw. Planung, Ursachen)

Die Entwicklung der Fallzahlen (Ergebnis: 302 Schüler/innen) entsprach weitestgehend der Planung (Plan: 290 Schüler/innen).

- d) Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten, weil unvorhersehbare Mehrkosten im Bereich der Fremdbeschulung (im Landkreis Nienburg wohnhafte Schüler, die an auswärtigen Schulen beschult werden) angefallen sind.

- e) Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr:

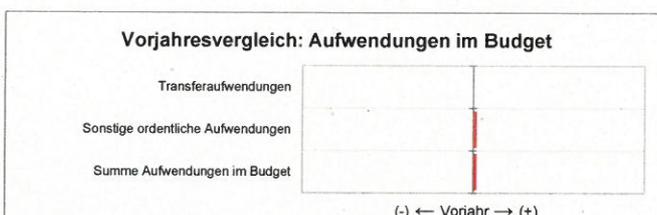
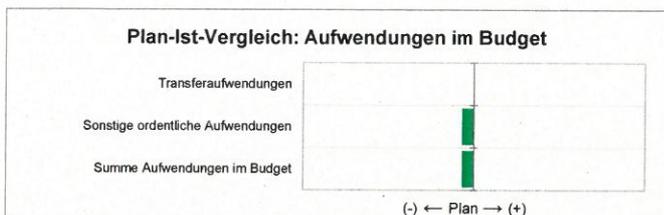
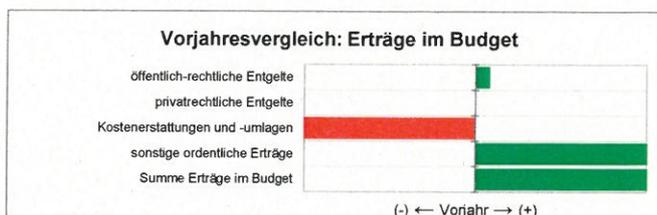
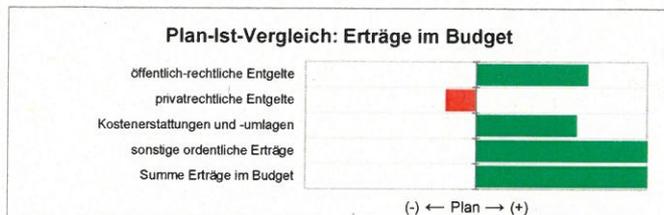
- Gutenbergschule Hoya: drei Herrenfahrrädern für Unterrichtszwecke

- Friedrich-Fröbel-Schule Nienburg: Beratungssitzgruppe (Besprechungsraum) sowie Ausstattung des Pausenhofs

- Wilhelm-Busch-Schule Rehburg: Koffersets zur Feststellung von Förderbedarfen sowie Ausstattung des Sozialraums

- Astrid-Lindgren-Schule Nienburg: Ausstattung/Mobiliar eines Sprachförderraums

- Hellen-Keller-Schule Stolzenau: Ausstattung der Probewohnung, Koffersets zur Feststellung von Förderbedarfen sowie zwei interaktive Boards



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
öffentlich-rechtliche Entgelte	605	500	860	360	255	
privatrechtliche Entgelte	0	100	0	-100	0	
Kostenerstattungen und -umlagen	4.750	500	824	324	-3.926	
sonstige ordentliche Erträge	832	0	70.672	70.672	69.840	Nicht benötigte Rückstellungen aus 2015.
Summe Erträge im Budget	6.187	1.100	72.357	71.257	66.169	
Transferaufwendungen	50.000	50.000	50.000	0	0	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.152.903	4.342.000	4.187.672	-154.328	34.769	
Summe Aufwendungen im Budget	4.202.903	4.392.000	4.237.672	-154.328	34.769	
Ergebnis im Budget	-4.196.715	-4.390.900	-4.165.315	225.585	31.401	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	6.187	1.100	72.357	71.257	66.169	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	
Summe ordentliche Erträge	6.187	1.100	72.357	71.257	66.169	
Aufwendungen im Budget	4.202.903	4.392.000	4.237.672	-154.328	34.769	
Aufwendungen für aktives Personal	118.175	120.900	128.125	7.225	9.950	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0	0	
Abschreibungen	0	0	0	0	0	
Summe ordentliche Aufwendungen	4.321.077	4.512.900	4.365.797	-147.103	44.719	
Ordentliches Ergebnis	-4.314.890	-4.511.800	-4.293.440	218.360	21.450	
außerordentliches Ergebnis	0	-13.600	-13.623	-23	-13.623	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-63.069	-63.000	-57.889	5.111	5.181	
Gesamtjahresergebnis	-4.377.959	-4.588.400	-4.364.952	223.448	13.008	

Ziele und Kennzahlen						
Produktziel						
Bedarfsgerechtes Angebot und Stabilisierung der Kosten						
Ziele für das Jahr 2016						
Weiterführung der Konzeptionierung der Schülerbeförderung aufgrund der Änderungen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung.						
Zielkennzahlen	Ergebnis 2015	Planwert 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
Gesamtkilometerleistung im ÖPNV	3.912.593	3.864.000	---	#WERT!	#####	#WERT! ## Vorabzahlen der VLN liegen zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht vor.
Anzahl beförderter Schüler/innen im ÖPNV	7.254	7.996	7.581	-415	327	
Anzahl beförderter Schüler/innen im Freistellungsverkehr	333	350	348	-2	15	
Landkreisbeitrag (inklusive Produkt 54120 ÖPNV) pro gefahrenen km	1	2	---	#WERT!	#####	#WERT! ##
Aufwendungen (ohne Personal und ILV) je beförderten Schüler im ÖPNV in €	411	397	359	-38	-52	
Aufwendungen (ohne Personal und ILV) je beförderten Schüler im Freistellungsverkehr in €	3.659	3.486	3.657	171	-2	

LEGENDE	
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	🟢
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	🔴
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	⚠️
	➡️ Mehrerträge zum Vorjahr
	➡️ Mindererträge zum Vorjahr
	➡️ Minderaufwendungen zum Vorjahr
	➡️ Mehraufwendungen zum Vorjahr

Zusammenfassende Stellungnahme

a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2016 wurden wie folgt erreicht:

- Das Angebot in der Schülerbeförderung wurde bedarfsgerecht umgesetzt.
- Eine Aussage zur Gesamtkilometerleistung im ÖPNV kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht gemacht werden, da noch keine Endabrechnung für das Jahr 2016 vorliegt.

b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

- Weiterführung der Konzeptionierung der Schülerbeförderung aufgrund der Änderungen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung seit dem 1.8.2015
- Fortführung der Regelbeschulung im Rahmen der Inklusion seit 1.8.2013

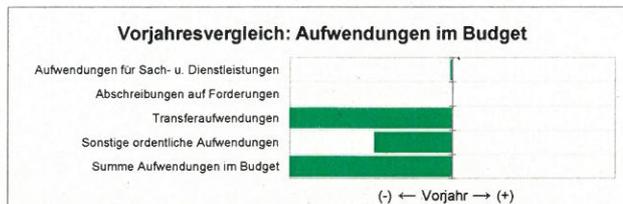
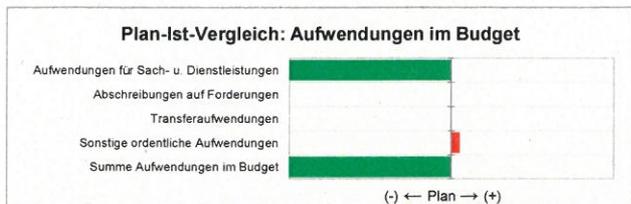
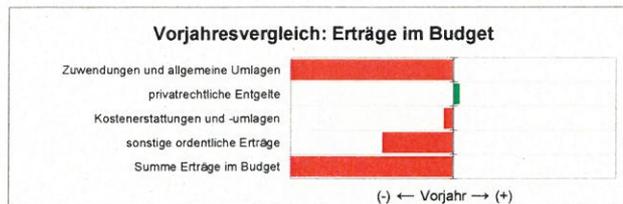
c) Die Kennzahlen entwickelten sich wie folgt:
(u. a. Abweichung zum Vorjahr bzw. Planung, Ursachen)

Die Entwicklung der Fallzahlen (Ergebnis: rd. 7.581 beförderte Schüler/innen mit SSZT sowie Freistellungsverkehr) entsprach weitestgehend der Planung (Plan: 7.996).

d) Das Budget wurde eingehalten.

e) Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr:

- keine.



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.753	40.000	0	-40.000	-39.753	Einnahmen des Landes Nds. für Systembetreuung an Schulen wurden direkt bei der betreffenden Schule im Budget gebucht (40 T€).
privatrechtliche Entgelte	0	5.000	1.039	-3.961	1.039	Einnahmen für außerschulische Nutzungen wurden direkt bei den betreffenden Schulen im Budget gebucht.
Kostenerstattungen und -umlagen	1.594	0	0	0	-1.594	
sonstige ordentliche Erträge	11.975	0	333	333	-11.642	
Summe Erträge im Budget	53.322	45.000	1.371	-43.629	-51.951	s. o.
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	25.460	67.800	6.638	-61.162	-18.822	Lizenzupdates für Microsoft-Lizenzen wurden bei den entsprechenden Schulen im Budget gebucht (60 T€).
Abschreibungen auf Forderungen	25	0	87	87	61	
Transferaufwendungen	2.015.000	0	0	0	-2.015.000	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	659.249	7.100	9.069	1.969	-650.180	Das Produkt 444100 "Steuern, Versicherungen, Schadenfälle" wird zentral vom Fachbereich Finanzen verwaltet. Hier: Umlage für kommunalen Schadenausgleich 2015/2016 (rd. 5 T€).
Summe Aufwendungen im Budget	2.699.733	74.900	15.794	-59.106	-2.683.940	
Ergebnis im Budget	-2.646.412	-29.900	-14.422	15.478	2.631.989	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	53.322	45.000	1.371	-43.629	-51.951	
Auflösungserträge aus Sonderposten	7.169	8.000	0	-8.000	-7.169	
Summe ordentliche Erträge	60.491	53.000	1.371	-51.629	-59.119	
Aufwendungen im Budget	2.699.733	74.900	15.794	-59.106	-2.683.940	
Aufwendungen für aktives Personal	348.922	329.400	350.589	21.189	1.667	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0	0	
Abschreibungen	64.333	59.800	61.762	1.962	-2.571	
Summe ordentliche Aufwendungen	3.112.988	464.100	428.145	-35.955	-2.684.844	
Ordentliches Ergebnis	-3.052.498	-411.100	-426.773	-15.673	2.625.724	
außerordentliches Ergebnis	-227.190	0	-8	-8	227.182	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-126.742	-142.300	-130.814	11.486	-4.072	
Gesamtjahresergebnis	-3.406.430	-553.400	-557.595	-4.195	2.848.834	

Ziele und Kennzahlen						
Produktziel						
Bedarfsgerechtes Angebot						
Ziele für das Jahr 2016						
Optimierung der Produktstruktur in der Produktgruppe 211.						
Zielkennzahlen	Ergebnis 2015	Planwert 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						

LEGENDE	
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	✓
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	✗
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	!
	➡ Mehrerträge zum Vorjahr
	➡ Mindererträge zum Vorjahr
	➡ Minderaufwendungen zum Vorjahr
	➡ Mehraufwendungen zum Vorjahr

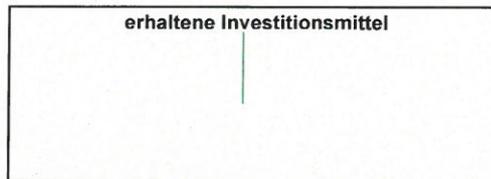
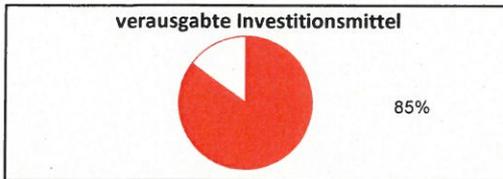
211 Produktgruppe Bildung

Verantwortlich: Frau Immel

Investitionsübersicht

Abschlussbericht 2016

27.03.2017

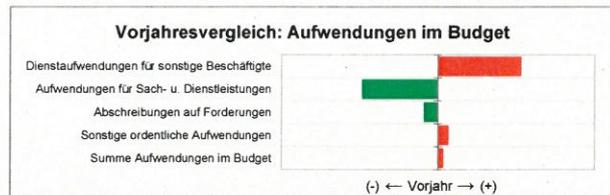
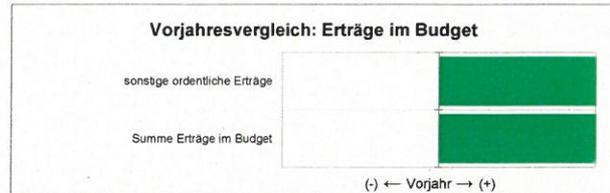
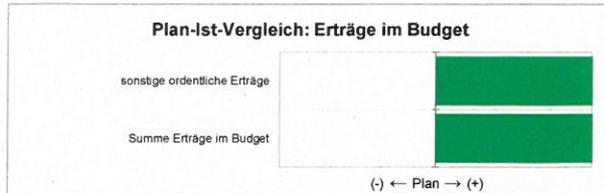


Investitionsbezeichnung - Einzahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
Summe						

Investitionsbezeichnung - Auszahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
2118113004 Pauschale Inklusion	1.500	0	1.500	1.489	-11 ●	
2118211001 Ausstattung Kreismedienzentrum	0	47.000	47.000	39.780	-7.220 ●	
Summe	1.500	47.000	48.500	41.268	-7.232 ●	

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2016 wurden wie folgt erreicht:
- Fortführung der im Juli 2014 beschlossenen Schulentwicklungsplanung
- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:
- Fortführung der Umsetzung des IT-Konzeptes an Schulen in der Trägerschaft des Landkreises
- c) Die Kennzahlen entwickelten sich wie folgt:
(u. a. Abweichung zum Vorjahr bzw. Planung, Ursachen)
- Die Optimierung der Produktstruktur in der Produktgruppe 211 fand u. a. bei folgenden Produktkonten statt:
 - > 314100 „Zuwendungen für laufende Zwecke vom Land“; hier wurden die Einnahmen des Landes Nds. für Systembetreuung an Schulen direkt bei den betreffenden Schulen gebucht
 - > 346100 „Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte“; hier wurden die Einnahmen für außerschulische Nutzungen direkt bei den betreffenden Schulen gebucht
 - > 422200 „Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände“; hier wurden Lizenzupdates für Microsoft-Lizenzen direkt bei den betreffenden Schulen gebucht
- d) Das Budget wurde eingehalten.
- e) Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr:
- keine



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
sonstige ordentliche Erträge	121	100	185	85	64	
Summe Erträge im Budget	121	100	185	85	64	
Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	0	1.600	1.560	-40	1.560	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.240	5.800	3.831	-1.969	-1.410	Bei Anschaffungen/ Aufträgen wurden günstigere Preise erzielt, die sich bei den Produktkonten 422100 und 422200 positiv ausgewirkt haben.
Abschreibungen auf Forderungen	249	0	0	0	-249	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	371	200	574	374	203	
Summe Aufwendungen im Budget	5.860	7.600	5.965	-1.635	104	
Ergebnis im Budget	-5.739	-7.500	-5.780	1.720	-40	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	121	100	185	85	64	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	
Summe ordentliche Erträge	121	100	185	85	64	
Aufwendungen im Budget	5.860	7.600	5.965	-1.635	104	
Aufwendungen für aktives Personal	122.307	126.500	126.531	31	4.224	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0	0	
Abschreibungen	40.120	32.400	39.956	7.556	-164	
Summe ordentliche Aufwendungen	168.287	166.500	172.451	5.951	4.164	
Ordentliches Ergebnis	-168.166	-166.400	-172.266	-5.866	-4.100	
außerordentliches Ergebnis	-534	0	-56	-56	478	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-45.932	-28.600	-26.177	2.423	19.755	
Gesamtjahresergebnis	-214.633	-195.000	-198.499	-3.499	16.133	

Ziele und Kennzahlen						
Produktziel						
Bedarfsgerechte Gestellung von Medien und Geräten.						
Ziele für das Jahr 2016						
1. Durch Sammelbeschaffungen weiterhin günstigere Einkaufsmöglichkeiten nutzen.						
2. Der Anteil der Onlinemedien wird weiter erhöht.						
Zielkennzahlen	Ergebnis 2015	Planwert 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Anzahl Onlinemedien	5.775	5.330	5.783	453	8	Darunter fallen z. B. eigene Online-Lizenzen und das Schulfernsehen NDR/WDR
Anzahl händische Exemplare	3.581	5.335	4.052	-1.283	471	alte VHS-Kassetten ausgesondert
Anteil Onlinemedien in %	61,73	49,98	58,80	8,82	-2,93	
weitere Kennzahlen						
Verleihfälle Medien	3.719	3.670	3.775	105	56	Darunter fallen z. B. Downloads von Onlinemedien sowie die Ausleihe von DVD's und CD's
Verleihfälle Geräte	1.650	1.575	1.361	-214	-289	Darunter fallen z. B. DVD-Player, Beamer, Overheadprojektoren, GPS-Geräte sowie div. Audio-Zubehör

LEGENDE	
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	🟢
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	🔴
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	⚠️
	➡️ Mehrerträge zum Vorjahr
	➡️ Mindererträge zum Vorjahr
	➡️ Minderaufwendungen zum Vorjahr
	➡️ Mehraufwendungen zum Vorjahr

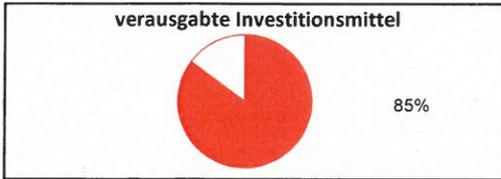
211 Produktgruppe Bildung

Verantwortlich: Frau Immel

Investitionsübersicht

Abschlussbericht 2016

27.03.2017



Investitionsbezeichnung - Einzahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
Summe						

Investitionsbezeichnung - Auszahlungen -	Reste 2015	Ansatz 2016	Verfügbar 2016	Ergebnis 2016	Plan-Ist- Vergleich	Kommentar
2118113004 Pauschale Inklusion	1.500	0	1.500	1.489	-11 ●	
2118211001 Ausstattung Kreismedienzentrum	0	47.000	47.000	39.780	-7.220 ●	
Summe	1.500	47.000	48.500	41.268	-7.232 ●	

Zusammenfassende Stellungnahme

a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2016 wurden wie folgt erreicht:

- Durch Sammelbeschaffungen konnten günstigere Einkaufsmöglichkeiten erzielt werden.

b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

- siehe e).

c) Die Kennzahlen entwickelten sich wie folgt:
(u. a. Abweichung zum Vorjahr bzw. Planung, Ursachen)

Die Entwicklung der Fallzahlen (Ergebnis: 5.136 Verleihfälle) entsprach weitestgehend der Planung (Plan: 5.245).

d) Das Budget wurde eingehalten.

e) Wesentliche Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr:

- Kauf von weiteren Lizenzen für Verleihmedien.